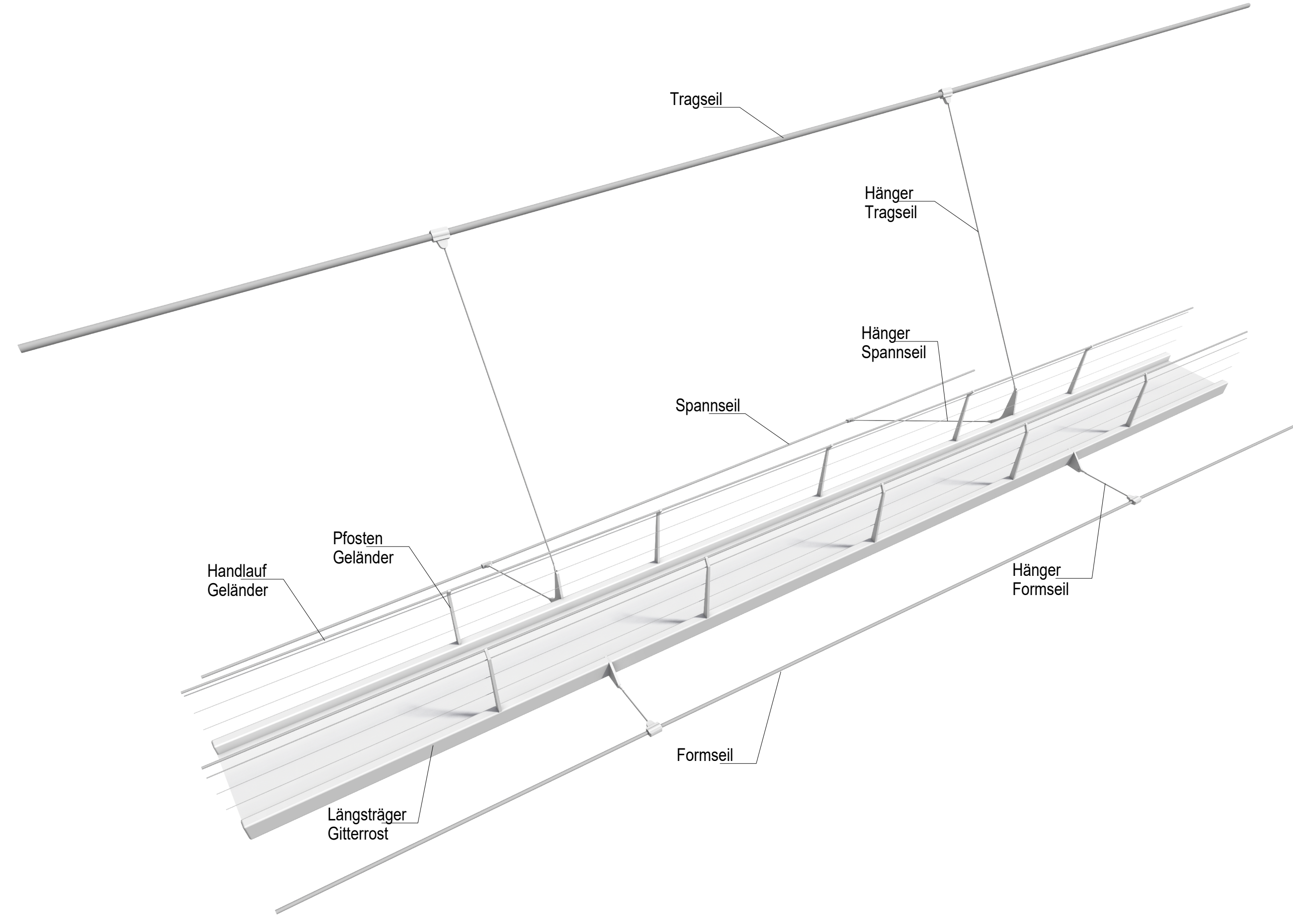
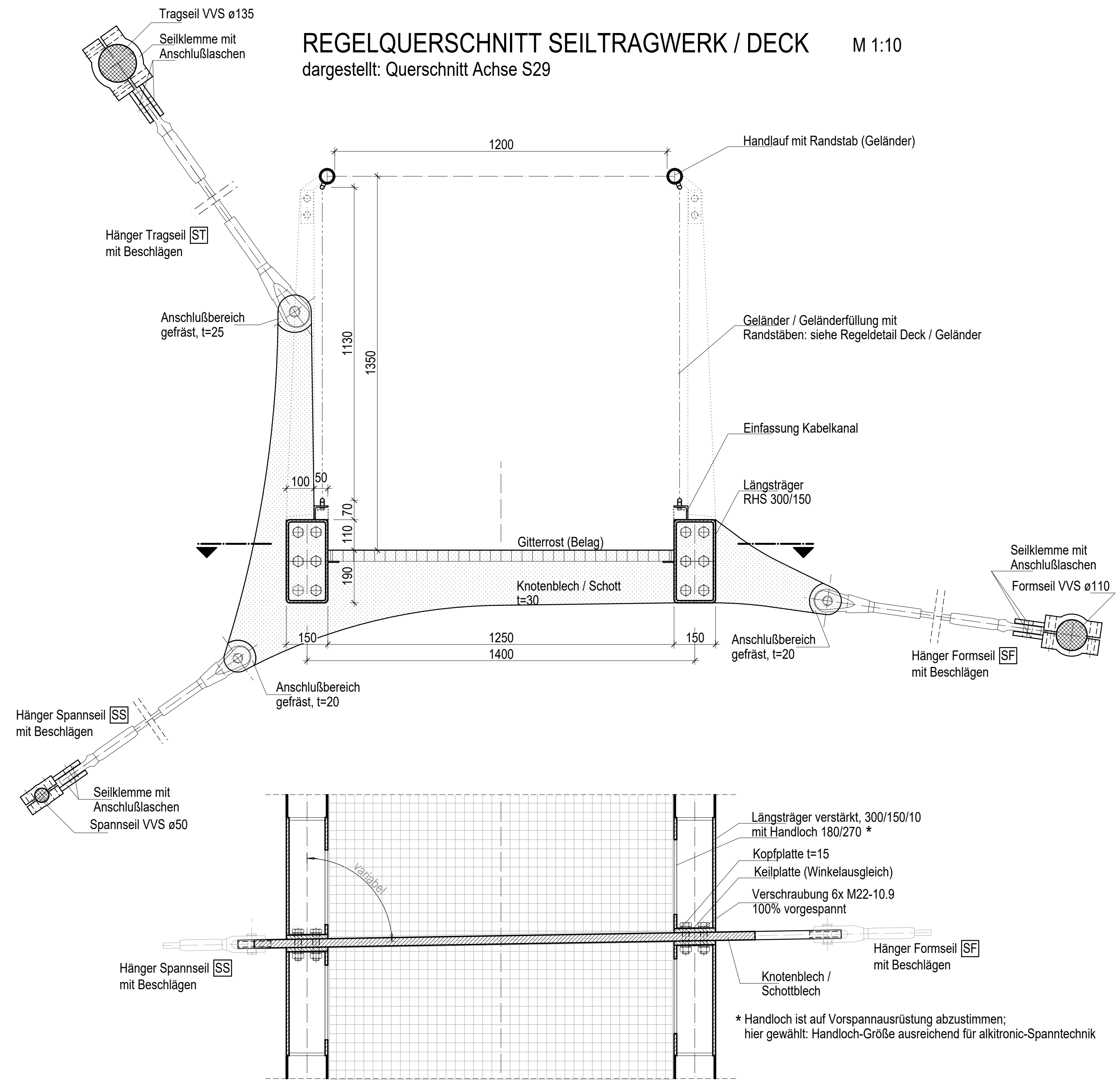


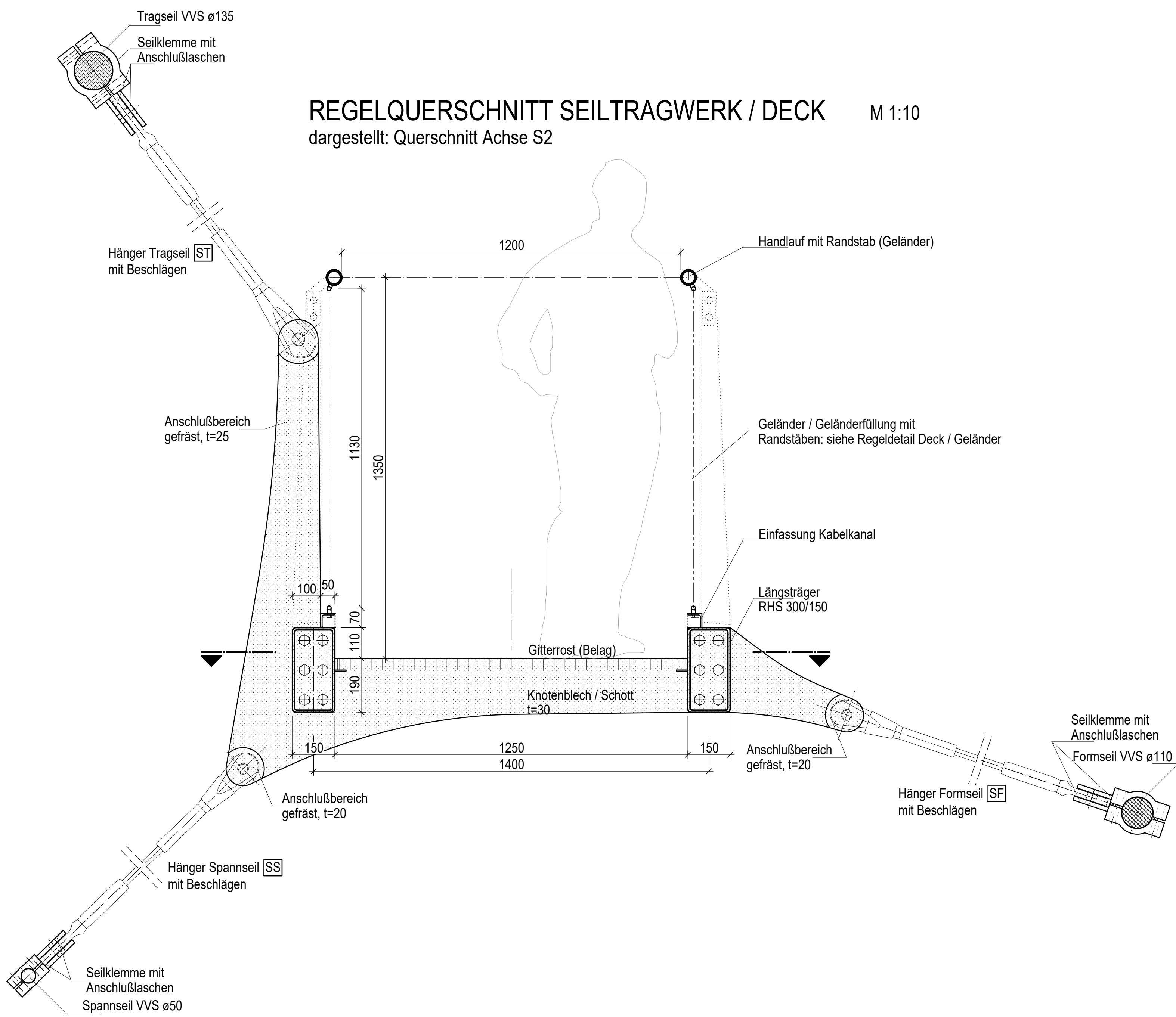
AUSSCHNITT SEILTRAGWERK BRÜCKE



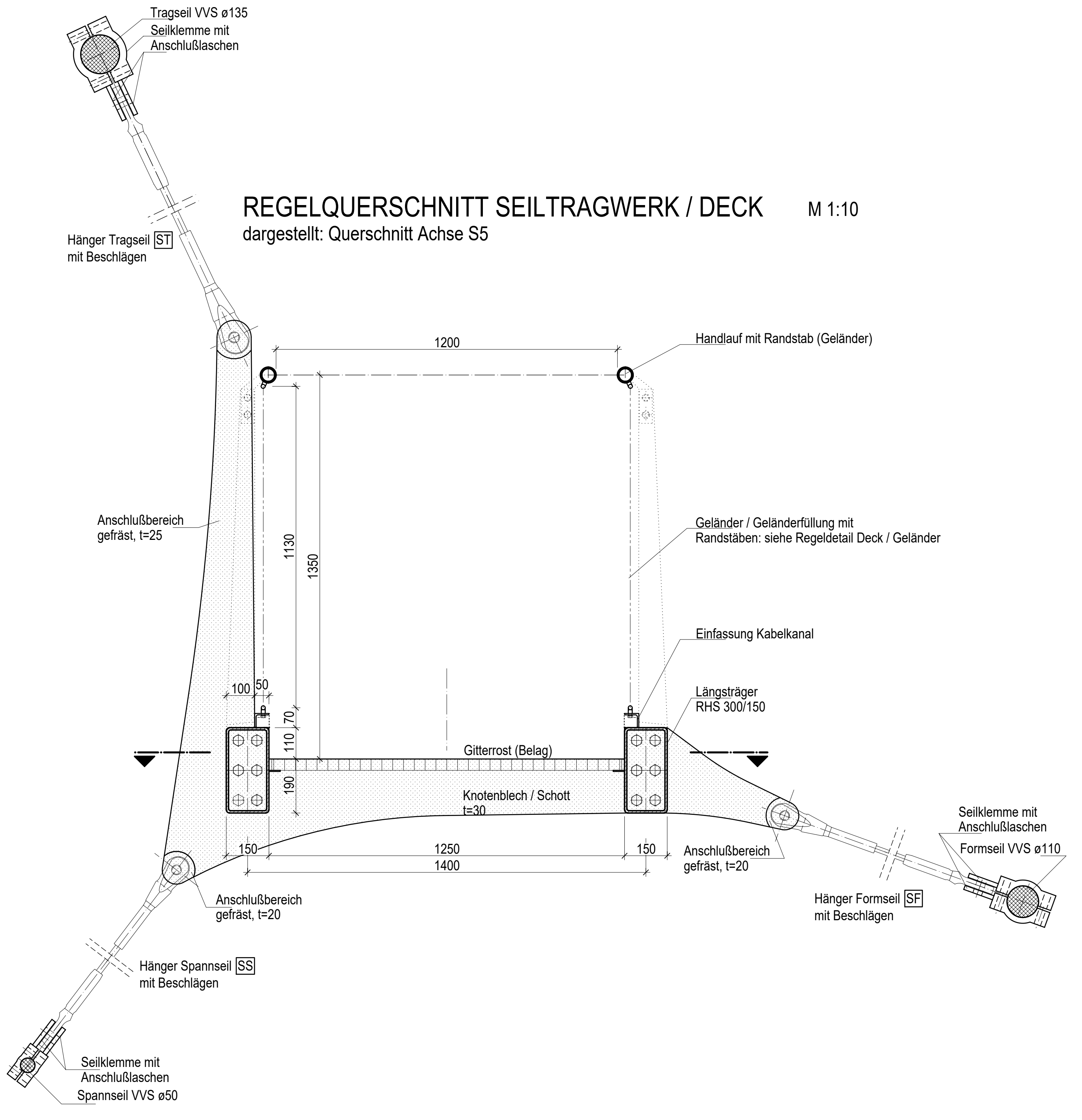
REGELQUERSCHNITT SEILTRAGWERK / DECK M 1:10 dargestellt: Querschnitt Achse S29



REGELQUERSCHNITT SEILTRAGWERK / DECK M 1:10 dargestellt: Querschnitt Achse S2



REGELQUERSCHNITT SEILTRAGWERK / DECK M 1:10 dargestellt: Querschnitt Achse S5



Bemerkungen für den Stahlbau:
 Ausführungsklasse EXC3 nach DIN EN 1090-2.
 Für das Seiltragwerk gelten engere Toleranzen, siehe LV / ZTV.
 Konstruktionsstahl, wenn nicht anders angegeben:
 Profile, Flachblech S355 J2+H
 Röhre S355 J2 H
 Flachblech S460 N/M (jeweils gekennzeichnet)
 Edelstahl, wenn nicht anders angegeben:
 W-Nr. 1.4401 oder glw.; Mindestgüte analog S355 J2
 Bolzen 34CrNiMo6 + QT nach EN 10083-1 wenn nicht anders angegeben
 Für alle Materialien sind mindestens Abnahmeprüfzeugnisse nach DIN EN 10204 erforderlich.
 Alle Schweissnähte sind als voll durchgeschweißte Nähte auszuführen, falls nicht anders angegeben.
 Schweißnähtigkeit (Werkstatt- und Baustellennähte) ist durch geeignete Prüfverfahren durch den AN zu belegen.
 Sichtbare Nähte sind flächenbündig glatt zu schleifen und nachträglich zu bearbeiten.
 In Dickenrichtung beanspruchte Bleche sind auf Dopplung zu überprüfen, es sind Z-Qualitäten vorzusehen.
 Korrosionsschutz siehe LV + ZTV

Alle Abmessungen sind mit dem endgültigen 3D-Modell abzugleichen; Abweichungen der Geometrie sind mit dem Ingenieur zu koordinieren. Die dargestellte Geometrie entspricht der endgültigen Form; Herstellungslängen (z.B. Seile) weichen von diesen Abmessungen ab und sind entsprechend zu berücksichtigen.
 Die Detail- und Werkstattplanung sowie die Montageplanung (einschl. Montagekonzept und Montagebeschreibung) ist Sache des Auftragnehmers und muss einschließlich der zugehörigen statischen Berechnung nach Genehmigung durch den Ingenieur und den Architekten dem Prüfenieur zur Prüfung vorgelegt werden. Hinweis: die Baumaßnahmen erfolgen auch in naturschutzfachlich sensiblen Bereichen; es ist auf eine nachhaltige, emissionsarme Arbeitsweise zu achten.
 Vor Beginn der Werkstattplanung ist ein Bestandsaufmaß der Erschließungsmaßnahmen erforderlich. Während und nach der Montage sind Kontroll-Aufmaße durchzuführen. Sämtliche Vermessungsprotokolle sind dem Tragwerksplaner und dem Architekten vorzulegen, zulässige Abweichungen von der Sollgeometrie sind mit dem AG abzustimmen.
 Weitere Hinweise siehe LV bzw. ZTV!

Ausfertigung	Lichtenberg, Datum
Der textliche und zeichnerische Inhalt dieses Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften stimmen mit dem Satzungsbeschluss überein. Das Verfahren wurde ordnungsgemäß durchgeführt.	Vorsitzender Planungsverband „Frankenwaldbrücke“ Korbinian von Waldenfelde
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
Änderung	Datum Gez. Index

ENTWURFSPLANUNG
 (Phase)

 weiterer Entscheidungsträger _____

Behörde Genehmigung _____

Landkreis Hof
 Landrats Hof
 Schaumburgstraße 14
 95030 Hof
 wir sind Heimat
 Bauphase _____

sbp schloß bergernmann partner
 Beratende Ingenieure in Bauwesen
 Architekt Wald & Partner
 Schweinfelder Allee 43
 97197 Sulzbach
 Kögler
 9852 Reuth
 Österreich
 (ARGE Tragwerks- und Objektplanung)
 Bearbeiten: ambr
 Zeichner: fit
 Geprüft: halp

LANDKREIS HOF
 Bauphase
FRANKENWALDBRÜCKE
 Bauphase
Lohbachtalbrücke
 Ausschnitt Seiltragwerk
 Regelquerschnitte Seiltragwerk / Deck
 Plan-Nr. EP-03721-sbp-2401
 Projekt-Nr. 03721
 Datum 16.07.2019
 Maßstab 1:10
 Plangröße A0
 Index 00